

## **Leitbild Frauenzentrale Thurgau**

Die Frauenzentrale Thurgau ist ein 1926 gegründeter Verein, in dem Einzelmitglieder sowie verschiedene regionale und lokale Frauenorganisationen zusammengeschlossen sind. Sie ist parteipolitisch und konfessionell unabhängig.

### **Unser Selbstverständnis:**

Wir wollen uns zukunftsorientiert den gesellschaftlichen Herausforderungen stellen. Besonders wichtig ist uns ein gemeinsames Vorwärtsdenken und -gehen, das uns Menschen – als Frau oder Mann – ermöglicht, aktiv an der Gesellschaft teilzunehmen – sei dies in der Familie, im Beruf, in der Politik, in der Kultur oder im sozialen Bereich.

### **Unsere Ziele sind:**

- Gleichstellung von Frauen und Männer in Gesellschaft, Bildung, Wirtschaft und Politik
- Vernetzung der Frauen und der Frauenorganisationen untereinander
- Interessensvertretung von und Meinungsbildung zu geschlechterspezifischen Anliegen in der Öffentlichkeit

Wie wir unsere Ziele umsetzen wollen:

#### *Gleichstellung von Frauen und Männern in Gesellschaft, Bildung, Wirtschaft und Politik*

- Trägerschaft der Infostelle Frau + Arbeit
- Organisation von Veranstaltungen für Politikerinnen
- Unterstützung von Politikerinnen bei kommunalen, kantonalen oder nationalen Wahlen
- Thematisierung gesellschaftspolitischer Probleme

#### *Vernetzung der Frauen und der Frauenorganisationen untereinander*

- Organisation von Veranstaltungen
- Kontakt und Zusammenarbeit mit den Kollektivmitgliedern
- Förderung des Informationsaustauschs zwischen Frauenorganisationen
- Delegation eines Vorstandsmitgliedes in den Stiftungsrat der BENEFO-Stiftung
- Delegation eines Mitgliedes der Frauenzentrale in den Stiftungsrat der Winterhilfe
- Delegation eines Mitgliedes der Frauenzentrale in den Vorstand der Caritas Thurgau

#### *Interessenvertretung von und Meinungsbildung zu geschlechterspezifischen Anliegen in der Öffentlichkeit*

- Teilnahme an politischen Vernehmlassungen
- Einsitz in Kommissionen und Arbeitsgruppen
- Planung und Durchführung von Sensibilisierungskampagnen
- Öffentlichkeitsarbeit

Von den Delegierten der Frauenzentrale am 25. März 2010 zustimmend zur Kenntnis genommen.